

I45 Landesweite Schulsoftware zur digitalen Abwicklung des Schulalltages für Schulleitung, Lehrer, Schüler und Eltern

Antragsteller*in: Stefan Kierek

Thema: NRW – Land der Chancen von Anfang an

Details

Alle Regelschulen in NRW sollten eine Software gestellt bekommen, mit der die Kommunikation aller Beteiligten verbessert werden kann. Damit verbunden sollte auch über ein digitales Klassenbuch und einer digitalen Notenverwaltung gedacht werden. So wäre gewährleistet, dass sich alle Lehrer mit den digitalen Medien auseinander setzen müssen!

Begründung

Alle reden davon, dass die Schulen eine gute informationstechnologische Ausstattung haben sollen. In der Regel ist es so, dass die Kommunen PC's + Zubehör kaufen und zur Verfügung stellen. Die Schule kann dann in Abhängigkeit der finanziellen Ausstattung und des Kenntnisstandes einiger Lehrer Software kaufen.

Es ist aber so, dass viele Lehrer sich sehr unsicher im Umgang PC's und den ständig veränderten Bedingungen im Internet fühlen.

Eine Kommunikation mit den Eltern findet nicht immer optimal statt und der häufig geforderte "digitale Wandel" in der Schule ebenfalls nicht.

Unter Berücksichtigung aller Bedenken der Datensicherheit sollte eine entsprechende "Schulsoftware" verpflichtend eingeführt werden.